

# Die 9.Sinfonie der Tiere

Ein Instrumenten-Kennenlern-Konzert mit szenischen Momenten  
frei nach Ludwig van Beethoven für Schauspieler und Orchester

(Fassung für großes Orchester)

Musik: Thomas Dorsch  
Idee und Text: Thomas Lange

♩ = 88

Flöte 1,2

Oboe 1,2

Klarinette (B) 1,2

Fagott 1,2

Kontrafagott

Horn (D) 1,2

Horn (B) 1,2

Trompete (D) 1,2

Posaunen 1-3

Tuba

Pauken

Triangel

Becken

Gr. Trommel

Perkussion

Telefonklingel

Vor dem Orchester steht ein Stehtisch mit einem überdimensionalen Telefon.

Schauspieler

Violine I

Violine II

Viola

Cello

Kontrabass

Fl. 1  
Ob. 1  
Kl. (B) 1  
Fg. 1  
Hr. (D) 1, 2  
VI. I  
VI. II  
Vla.  
Vc.  
Kb.

Fl. 1, 2  
Ob. 1, 2  
Kl. (B) 1, 2  
Fg. 1, 2  
Hr. (D) 1, 2  
Hr. (B) 1, 2  
VI. I  
VI. II  
Vla.  
Vc.  
Kb.

1  $\text{♩} = 132$

Fl. 1, 2 *f sf*

Ob. 1, 2 *p dolce cresc. f sf*

Kl. (B) 1, 2 *l. p dolce f sf*

Fg. 1, 2 *p dolce cresc. f sf*

Kfg. *f*

Hr. (D) 1, 2 *p cresc. f sf*

Tr. (D) 1, 2 *f sf*

Pk. *f*

**Erzähler Karavan:** Ich liebe Beethoven. Natürlich nicht Beethoven selbst. Der ist schon lange gestorben. Ich liebe Beethovens Musik. Deshalb bin ich Dirigent geworden.

(\*Text)

Sch.

VI. I 1  $\text{♩} = 132$  *p cresc. f*

VI. II *p cresc. f*

Vla. *p cresc. f*

Vc. *p cresc. f*

Kb. *p cresc. f*

Fl. 1, 2  
Ob. 1, 2  
Kl. (B) 1, 2  
Fg. 1, 2  
Kfg.  
Hr. (D) 1, 2  
Tr. (D) 1, 2  
Pk.  
Vi. I  
Vi. II  
Vla.  
Vc.  
Kb.

Fl. 1, 2  
Ob. 1, 2  
Kl. (B) 1, 2  
Fg. 1, 2  
Kfg.  
Hr. (D) 1, 2  
Tr. (D) 1, 2  
Pk.  
Vi. I  
Vi. II  
Vla.  
Vc.  
Kb.

3  $\text{♩} = 104$

Fl. 1, 2

Ob. 1, 2

Kl. (B) 1, 2

Fg. 1, 2

Kfg.

Hr. (D) 1, 2

Hr. (B) 1, 2

Tr. (D) 1, 2

Pk.

Perk.

Tel.

**Erzähler Karavan:** Und der Zufall wollte es, dass ich ausgerechnet mit Beethovens Musik mein erstes Konzert dirigieren durfte. Allerdings, das muss ich hinzufügen, unter so ungewöhnlichen Umständen, wie ich sie mir nicht einmal im Traum hätte ausmalen können. Ich hatte mein Studium seit einigen Tagen abgeschlossen und bekam einen Anruf vom großen Konzerthaus in Berlin.

**Karavan:** Karavan! *Wiederholend:* Ja, Karavan. Ja, der Dirigent Karavan! *verwundert:* Der bekannte...? *Fühlt sich geschmeichelt:* Hmmm,...naja! *Überrascht:* Übermorgen!? Ein Konzert!? *Begeistert:* Selbstverständlich übernehme ich das Dirigat von der 9. Sinfonie von Beethoven.

**Erzähler Karavan:** Natürlich war es eine Verwechslung. Mein Name klingt ähnlich wie der eines anderen, berühmten Dirigenten. Aber Verwechslung hin oder her, ich war schließlich Dirigent und brauchte dringend Geld.

**Karavan:** Meine Gagenvorstellung? *Unsicher:* Naja, nun, also, äh, was haben Sie sich so vorgestellt? *Fassungslos begeistert:* Was? Du meine Güte! *Die Peinlichkeit korrigierend:* Äh, ich meine natürlich, bei MEINER GÜTE sind 100.000 Euro mehr oder weniger angemessen. *Hört gar nicht mehr richtig zu:* Sicherlich, alle Bedingungen wie immer. Ja, selbstverständlich. Morgen Nachmittag. Generalprobe. Mit meinem Orchester. *Als hätte er was falsch verstanden:* Mit meinem Orchester? *Verunsichert:* Äh, ob ich...? Ob ich noch ein Orchester habe? *Realisierend:* Das ist die Bedingung? *Zögerlich zustimmend:* Selbstverständlich... *Überzogen zustimmend:* Selbstverständlich habe ich ein Orchester!

Sch.

3  $\text{♩} = 104$

Vi. I

Vi. II

Vla.

Vc.

Kb.

4  $\text{♩} = 96$  *accel.*

Fl. 1, 2 *p* *cresc.* *fz*

Ob. 1, 2 *p* *cresc.* *fz*

Kl. (B) 1 *p* *cresc.* *fz*

Fg. 1, 2 *p* *cresc.* *fz*

Kfg. *p* *cresc.* *fz*

Trgl. *p* *cresc.* *fz*

Perk. *p* *cresc.* *fz*

**Erzähler Karavan:** Selbstverständlich hatte ich kein Orchester. Aber ich hatte 24 Stunden Zeit. Ich musste nur genügend Musiker finden. Sogleich fing ich an zu telefonieren. Von Pontius bis Pilatus.

Sch. (\*) Nein? Ver - ste-he! Cel-lo? Gei-ge? Brat-sche? Ja? Ja? Ja? Nein?

4  $\text{♩} = 96$  *accel.*

Vi. I *p* *cresc.* *fz*

Vi. II *p* *cresc.* *fz*

Vla. *pizz.* *p* *cresc. arco* *fz*

Vc. *p* *cresc.* *fz*

Kb. *p* *cresc.* *fz*

5 *a tempo* *rit.* 6 *a tempo*

Fl. 1, 2 *mf* *p*

Ob. 1, 2 *p cresc.* *mf*

Kl. (B) 1, 2 *p*

Fg. 1, 2 *p* *mf* *p*

Kfg. *p* *mf* *p*

Trgl. *p cresc.* *p*

Perk. *p*

Sch. Ver - ste-he! Ver - ste-he! Ver - ste-he! Nein! Ja, ich su-che... Ach O-bo-e?

5 *a tempo* *rit.* 6 *a tempo*

Vi. I *p* *cresc.* *p*

Vi. II *p* *cresc.* *p*

Vla. *p* *p*

Vc. *p* *p*

Kb. *p* *cresc.* *p*

Kl. (B) 1, 2

Fg. 1, 2

Kfg.

Hr. (C)

Pos. 1-3

Trgl.

Perk.

Sch.

VI. I

VI. II

Vla.

Vc.

Kb.

in C

*p fz*

*mf*

*p*

Ja, gleich mor-gen! Nein! Ja, ich brau-che Kla-ri-net-ten! Fa-got-tis-ten? Nein!

*fz*

*fz*

*fz*

*fz*

*fz*

*fz*

*fz*

Nur Ansicht Score

7 *accel.*

Fl. 1, 2

Ob. 1, 2

Kl. (B) 1, 2

Fg. 1, 2 *mf* *a 2* *cresc. a 2* *fz*

Kfg. *cresc.* *fz*

Pos. 1-3 *cresc.* *mf* *fz*

Trgl. *p cresc.* *fz*

Perk. *p cresc.* *fz*

Tel. *fz*

Sch. **Dirigent:** Haben Sie vielleicht einen Trompeter? Oder vielleicht Posaunisten? *(\*)* Ei-ne Pau-ke, ei-ne Tu-ba, ei-ne...? Nein!

7 *accel.*

VI. I *pp* *cresc.* *fz*

VI. II *pp* *cresc.* *fz*

Vla. *cresc.* *fz*

Vc. *cresc.* *fz*

Kb. *cresc.* *fz*

8 *a tempo* *1.* *giocoso* *accel.*

Ob. 1, 2 *p* *pp* *cresc.* *fz*

Pos. 1-3 *fz*

Trgl. *Triangel* *p cresc.* *fz*

Perk. *p cresc.* *fz*

Sch. **Karavan:** Karavan! Sie haben...?! Ein ganzes Orchester!! Springt auf Ja, sicherlich. Gleich morgen! Brunnengasse 5. Ja! Bei Karavan! *(\*)*

8 *a tempo* *accel.* *♩. = 104*

VI. I *p cresc.* *fz* *ff*

VI. II *p cresc.* *fz* *ff*

Vla. *pp* *p cresc.* *fz* *ff*

Vc. *pp* *p* *p cresc.* *fz* *ff*

Kb. *p* *p cresc.* *fz* *ff*



9  $\text{♩} = 104$

Sch. (pfeifen)

VI. II sul G *p*

Vla. *p* poco a poco cresc.

Vc. *p* poco a poco cresc.

Kb. *p*

Perk. Telefon *tr* *tr* *tr*

Tel.

VI. I sul G *mf* cresc. *f*

VI. II *poco a poco cresc.* *f*

Vla. *f*

Vc. *f*

Kb. *poco a poco cresc.* *f*

10  $\text{♩} = 63$

Kl. (B) 1, 2 *p*

Fg. 1, 2 *f*

Hr. (D) 1, 2 *f* *a2* *p*

Tr. (D) 1, 2 *f*

Pos. 1-3 *f* *a3*

Pk. *f* *p*

Karavan öffnet eine imaginäre Tür. Karavan: Das gibt es doch nicht! Ein Löwe mit einer Kesselpauke.

10  $\text{♩} = 63$

VI. I *p*

VI. II *p*

Vla. *p*

Vc. *p*

Kb. *p*

11 ♩ = 88

Fl. 1, 2 *f* *f* *p* *cresc.*

Ob. 1, 2 *f* *f* *p* *cresc.*

Kl. (B) 1, 2 *f* *f* *p* *cresc.*

Fg. 1, 2 *f* *f* *p* *cresc.*

Kfg. *f* *f*

Hr. (D) 1, 2 *p* *cresc.*

Hr. (B) 1, 2 *a 2* *f* *f* *p* *cresc.*

Tr. (D) 1, 2 *p* *cresc.*

Pk. *p* *cresc.* *f*

Sch. (\*)

11 ♩ = 88

VI. I *mf*

VI. II *mf*

Vla. *mf*

Vc. *p* *cresc.*

Kb. *p* *cresc.*

**Löwe:** Na, Schnuckiputzchen. Hast du noch nie einen Löwen gesehen? **Karavan:** Entschuldigen Sie, Herr Lö Lö Löwe. Sie haben sich bestimmt in der Tür geirrt! **Löwe:** Ach!?! Und ich dachte, du suchst einen Paukisten? Na, dann... **Karavan:** Nein, warten Sie, warten Sie, bitte. Sie spielen tatsächlich Kesselpauke? **Löwe:** Na klar und ich spiele sie besser als jeder andere, Schnuckiputzchen. Action!



(13)  $\text{♩} = 63$

*accel.*

Fl. 1

Picc. *ff* *Picc.* *nimmt Flöte*

Ob. 1, 2 *ff* *a 2*

Kl. (B) 1, 2 *ff*

Fg. 1, 2 *p cresc.* *ff* *a 2*

Kfg. *ff*

Hr. (D) 1, 2 *ff*

Hr. (B) 1, 2 *ff*

Tr. (D) 1, 2 *p cresc.* *ff*

Pk. *ff*

Kb. *arco* *ff* *p cresc.*

(14)  $\text{♩} = 104$

Fl. 1, 2 *f* *fz* *p*

Ob. 1, 2 *f* *fz* *p*

Kl. (B) 1, 2 *f* *fz* *p*

Fg. 1, 2 *f* *fz*

**Erzähler Karavan:** Ich hatte mich noch nicht ganz von dem Schreck erholt, als ich Musik im Hausflur hörte. Vorsichtig schaute ich durch das Schlüsselloch und dort stand es: Das Leibspeisenmenü des Löwen. Ein Schaf, eine Gans, eine Schildkröte und eine Maus.

**Karavan:** Ojemine, ojemine, entweder ich mache die vier Musikanten mit dem hungrigen Löwen bekannt oder meine Nachbarin Frau Schrickelhuber taucht gleich bei mir auf, um sich über den Krach im Treppenhaus zu beschweren.

Sch. (\*) (\*)

Fl. 1, 2

Ob. 1, 2

Kl. (B) 1, 2

Fg. 1, 2 *p*

15

Fl. 1, 2 *a2*

Ob. 1, 2 *a2*

Kl. (B) 1, 2 *a2*

Fg. 1, 2 *a2*

Kfg.

*cresc.* *f*

Fl. 1, 2 *a2*

Ob. 1, 2 *a2*

Kl. (B) 1, 2 *a2*

Fg. 1, 2 *a2*

Kfg.

*p* *cresc.* *f* *pp*

16 *♩ = 104*

Fg. 1, 2

Kfg.

*p* *cresc.* *f* *pp*

**Erzähler Karavan:** Ich entscheid mich für den Löwen und öffnete die Tür. **Schaf:** Guten Taaaag! Ich bin Frau Dr. Silkä Schaaaf. Fagottistin und Bääthovenspääzialishtin. Waaas schauen Sie dänn so? Haben Sie noch nie ein Fagott spieländäs Schaf gesehen? Ich gebe Ihnen gern eine Kostprobe.

17

Fg. 1, 2

Kfg.

*f* *p*

18 *♩ = 60*

Tr. (D) 1

*p* *rit.*

**Schildkröte:** Grüezi, Herr Dirigent. Frida, die Schildkröte. Ich bin die Klarinettistin. Im Übrigen die Einzige hier, die Beethoven noch persönlich kannte. Ich wohnte bei ihm bis zu seinem Tod am 26. März 1827. Dort konnte ich immer ungestört üben, schließlich war er taub am Ende seiner Tage. Obacht.

Sch. (\*)

19 *♩ = 104*

Ob. 1

*p*

**Gans:** Moin, moin junger Mann. Liesel von der Gänseweide. Ist ein bisschen frisch hier, nä? Da bekommt ja selbst eine Gans Gänsehaut. Schade, dass ich meine Daunenstrickjacke nicht eingepackt habe. Na, dann werde ich mich auf meiner Oboe in der Küche ein wenig warm spielen.

Sch. (\*)

20

Fl. 1

Ob. 1

Gr.Tr.

Perk.

*mf*

*mf*

*pp*

*p*

*l.*

**Karavan:** In der Küche? In der Küche ist doch der Löwe! **Maus:** Hallo? Hallo, Herr Karavan?! (*tippt ihm auf die Schulter*) Ich bin Mike Mouse. Aber verwechseln Sie mich bitte nicht mit Micky Mouse (*niest*). Dagegen bin ich allergisch. Herr Karawan? Sie sind ganz blass? Herr Karawan? Was ist denn mit dem los? Wieso ist er einfach umgefallen? Vielleicht sollte ich versuchen, ihn mit einer kleinen Melodie auf meiner Querflöte zu beleben.

Sch.

(\*)

(\*)

21

Fl. 1

Fl. 1

*accel.*

*cresc.*

*f*

22 *♩. = 63*

Fl. 1, 2

Ob. 1, 2

Kl. (B) 1, 2

Fg. 1, 2

Kfg.

Hr. (D) 1, 2

Hr. (B) 1, 2

Tr. (D) 1, 2

Pos. 1-3

Pk.

*ff*

*ff*

*ff*

*a 2*

*ff*

*ff*

*ff*

*ff*

*ff*

*ff*

*ff*

*ff*

*f*

*f*

*f*

*f*

*ff*

**Erzähler Karavan:** Ich war tatsächlich in Ohnmacht gefallen. Und nein, es war nicht die Musik der Querflöte, die mich zu Bewusstsein brachte. Es waren das aufgeregte Geschnatter aus der Küche. Der Löwe stand dort am Herd und hielt die kreischende Gans über einen großen Suppentopf.

Sch.

(\*)

Fl. 1, 2

Ob. 1, 2

Kl. (B) 1, 2

Fg. 1, 2

Kfg.

Hr. (D) 1, 2

Hr. (B) 1, 2

Tr. (D) 1, 2

Pos. 1-3

Pk.

Gr.Tr.

Perk.

Tel.

**Löwe:** Alle Achtung Herr Dirigent, mein Mittagessen. **Karavan:** Herr Löwe, bitte!!!  
Das ist nicht ihr Mittagessen. Das ist unsere Oboistin. Bitte lassen Sie das Gans fallen!

**Karavan:**  
Bitte!

Sch. (\*) (\*)

**Karavan:** Oh nein, nicht noch mehr Instrumententiere. Das klingt nach einem ganzen Streichquartett.

Sch. (\*)

VI. I

VI. II

Vla.

Vc.

Kb.

24 ♩ = 50

**Erzähler Karavan:** Ich rannte zurück zur Eingangstür und tatsächlich: Vier Streichinstrumententiere hatten sich im Türrahmen aufgestellt, um eine Kostprobe ihres Könnens zu geben. Ein Geigenhörnchen, ein Bratschenhörnchen, ein Cellowaschbär und ein Bär am Kontrabass.

Sch. (\*)

VI. I

VI. II

Vla.

Vc.

Kb.

*cresc.* *ff*

*cresc.* *ff*

*cresc.* *ff*

*cresc.* *ff*

**Karavan:** Die Tür! Schließen Sie die Tür! Frau Schrickelhuber hasst Lärm.

Sch. (\*)

25  $\text{♩} = 100$

VI. I *ff*

VI. II *ff*

Vla. *ff*

Vc. *ff*

Kb. *ff*

**Geigenhörnchen:** Hey, jo brother. Ist das hier die Symphonie Number Nine? Hey, look! Meine neue Geige.

Sch. (\*)

26  $\text{♩} = 50$  *solo*

VI. I *p*

**Bratschenhörnchen:** Oh da krieg i so an Hois, wenn du di mit diesem schrecklichen Oakzent aufpuddest, Geigenhörnchen. Mir koamen aus Wien. Und pass a bissl besser auf wo du hintrittst. Bist direkt gegen meine Bratsche gedascherlt.

Sch. (\*)

27 *solo*

Vla. *f*

Vla. *p* *cresc.* *rit.*

**Waschbär:** Ach, hört mir auf mit Wien. Schon Beethoven musste in Wien über fünfzig Mal umziehen, weil er zu laut Klavier spielte. Sogar mit meinem Cello bekomme ich, alter Waschbär, Ärger mit den Nachbarn.

Sch. (\*)

28 *solo*

Vc. *f* *pizz.* *arco* *pizz.*



**Erzähler Karavan:** Das mit den Nachbarn kam mir bekannt vor. Ich dachte unwillkürlich an Frau Schrickelhuber. Der große Bär am Kontrabass musste meine Sorgen bemerkt haben. Er lächelte mich milde an. Er wollte mir etwas mitteilen, aber er war augenscheinlich stumm. Er klopfte mir auf die Schultern, setze seinen Kontrabassbogen an und spielte.

(29) ♩ = 104

Sch. (\*)

Kb. *solo* *pizz.* *arco* *p* *pizz.* *arco* *p* *pizz.* *arco* *p*

Kb. *pizz.* *arco* *p* *pizz.*

(30) ♩ = 132

Fl. 1, 2 *ff*

Ob. 1, 2 *ff* *p*

Kl. (B) 1, 2 *ff* *pp*

Fg. 1, 2 *f* *mf* *pp*

Kfg. *f*

Hr. (D) 1, 2 *f* *fp*

Hr. (B) 1, 2 *f*

Tr. (D) 1, 2 *f*

Pos. 1-3 *f*

**Erzähler Karavan:** Alles nicht so schlimm, dachte ich. Da hat sich eine Horde musizierender Tiere in meinem Wohnzimmer eingefunden. Ein stummer Braunbär, drei Eichhörnchen, ein Schaf, eine Gans, eine Schildkröte und eine Maus. Ausgewöhnlich, ja. Aber schlimm? Da zupfte die Schildkröte aufgeregt an meinem Ärmel. **Schildkröte:** Herr Dirigent ...Herr Dirigent! Jetzt kommen Sie schnell, der Löwe hat sich das Schaf gekrallt!

**Erzähler Karavan:** Der Löwe! Ich hatte ganz und gar den hungrigen Löwen vergessen, während ich gedanklich das Chaos zu ordnen versuchte. Der Löwe hatte in der Zwischenzeit Besteck aus der Küche geholt und war dabei, das Schaf mit Salz zu bestreuen.

(30) ♩ = 132

Sch. (\*)

VI. I *tutti* *ff* *p* *cresc.* *f* *p*

VI. II *ff* *tutti* *p* *cresc.* *f* *p*

Vla. *ff* *tutti* *p* *cresc.* *f* *p*

Vc. *ff* *tutti* *p* *arco* *cresc.* *f* *p*

Kb. *ff* *tutti* *p* *arco* *cresc.* *f*



32 ♩ = 96

Hr. (D) 1, 2

Hr. (B) 1, 2

Tr. (D) 1, 2

Pos. 1-3

Tb.

**Gans:** Wie bitte? Das können Sie doch nicht machen, Herr Dirigent! Frida, Frida, hast du das gehört. Der Dirigent hat meine Familie im Kühlschrank. **Karavan:** Aber Frau von der Gänseweide. Das haben sie falsch verstanden. Ich meinte natürlich: Tofu-Hopfen-Sesam-Knödel!

Sch. (\*)

32 ♩ = 96

Vc. (nur bei Fehlen des Instrumentes spielen)

Kb. (nur bei Fehlen des Instrumentes spielen)

33 ♩ = 100

Tb.

**Karavan:** Nein, bitte nicht. **Maus:** Keine Sorge, Herr Dirigent. Das sind nur ein paar Blasinstrumententiere. Ein Wolf an der Tuba,...

Sch. (\*)

33 ♩ = 100

Vc. mf

Kb. mf

34 ♩ = 168

Pos. 1-3 mf

B.-Pos. mf

ein Adler an der Posaune,...

Sch. (\*)

35  $\text{♩} = 104$   $\text{♩} = 104$

Fl. 1, 2

Ob. 1, 2

Kl. (B) 1, 2

Fg. 1, 2

Tr. (D) 1, 2

Pos. 1-3

B.-Pos.

*f*

ein Fuchs an der Trompete...

35  $\text{♩} = 104$   $\text{♩} = 104$

VI. I

VI. II

Vla.

Vc.

Kb.

*ff*

36  $\text{♩} = 56$

Hr. (D) 1, 2

Hr. (B) 1, 2

Sch.

*p*

*a2*

*p*

und eine Katze an ihrem Waldhorn. Eine Katze? Hilfe, eine Katze!

37

Hr. (D) 1, 2

Hr. (B) 1, 2

*cresc.*

*fp*

*p*

*f*

38

Hr. (D) 1, 2

Hr. (B) 1, 2

*p*

*f*

*p*

*f*

*fp*

*f*

(39)  $\text{♩} = 100$

Fl. 1, 2  
Ob. 1, 2  
Kl. (B) 1, 2  
Fg. 1, 2  
Tb.

*p cresc. mf dim. f dim.*

**Wolf:** Servus Chef! Hubert Wolf. I spuil di Tuba. Hey Chef, doa war doch so a leckeres Schoaf. Wo is denn doas Schoaf hi glaufen? **Karavan:** Entschuldigen Sie Herr Wolf. Aber Beethoven hatte keine Tuba. Es tut mir leid. Sie müssen gehen. **Wolf:** Des moacht rein gar nix. I koan auch auf dem Koamm blasen. Der Beethoven hat sicherlich einen Koamm ghabt, oder Herr Fuchs? **Fuchs:** Naturellement, hat der Beet-oven ein Kamm ge-abt, wobei isch denke, er -at ihn nicht sehr oft benutzt bei seiner Frisur. **Gans:** Herr Dirigent, ein Fuchs. Ein Fuchs. **Fuchs:** Oh, was is denn nur mit dieser Gans los? Wenn die weiter so schnattert, wird sie noch ganz ungenießbar. **Karavan:** Meine Herrschaften, bitte. Bitte, seien sie leise. Kommen sie meinerwegen alle herein, wenn sie mir versprechen, dass kein Tier ein anderes auffressen wird. **Adler:** Kein Stress, kein Stress Herr Dirigent. Ich gebe ihnen mein Adler-Ehrenwort. Trinken Sie erstmal eine Tässchen Baldriantee. Der entspannt. **Karavan:** Dank, Herr Adler. Dann sollten wir gleich mit den Proben beginnen. Ich lege jetzt eine Orchestersitzordnung fest.

Sch. (\*)  
VI. I  
VI. II  
Vla.  
Vc.  
Kb.

(\*) Ja Herr Wolf, eine Orchestersitzordnung.

(39)  $\text{♩} = 100$

*p cresc. mf dim. f dim.*

*(nur bei Fehlen des Instrumentes spielen)*

(40)  $\text{♩} = 63$

Ob. 1, 2  
Fg. 1, 2  
Klfg.  
Hr. (D) 1, 2  
Hr. (B) 1, 2  
Pk.

*pp p*

Ich muss sicherstellen, dass nicht die Musiker nebeneinandersitzen, die sich auffressen wollen. Am besten ich mache mir eine Liste, welches Tier für welches gefährlich ist. (Schauspieler holt sich Zettel und Stift heraus und schreibt.) Der Löwe an der Pauke ist gefährlich für alle Holzblasinstrumente, der Trompetenfuchs für die Oboengans, der Posaunenadler für die Klarinetzenschildkröte, der Wolf mit der Tuba für das Fagottschaft und die Katze am Waldhorn für die Querflötenmaus.

Sch. (\*)  
VI. I  
Vc.  
Kb.

(40)  $\text{♩} = 63$

*pp mp p*

Ob. 1, 2  
Fg. 1, 2  
Hr. (D) 1, 2  
Pk.  
Vl. I  
Vla.  
Vc.  
Kb.

41  
Fl. 1  
Ob. 1  
Kl. (B) 1, 2  
Fg. 1, 2  
41  
Vl. I  
Vl. II  
Vla.  
Vc.  
Kb.

Fl. 1, 2 *mf*

Ob. 1, 2 *mf*

Kl. (B) 1 *mf*

Fg. 1, 2 *mf*

Kfg.

Hr. (D) 1, 2 *mf*

Tr. (D) 1, 2 *mf*

Pk. *pp* *cresc.* *f*

Sch.

VI. I *p* *mf dim.*

VI. II *p cresc.* *ff* *p cresc.* *mf dim.*

Vla. *f* *ff* *p* *mf dim.*

Vc. *f* *ff* *p* *mf dim.*

Kb. *pp* *cresc.* *f*

VI. I *rit.*

VI. II

Vla.

Vc.

Kb. *p*

42

42

Gut, dass sich die Eichhörnchen, der Waschbär und der Bär an ihren Streichinstrumenten zumindest nicht gegenseitig auffressen wollen.

♩. = 104

43

Fl. 1, 2 *ff*

Ob. 1, 2 *ff*

Kl. (B) 1, 2 *ff*

Fg. 1, 2 *ff*

Kfg. *ff*

Hr. (D) 1, 2 *ff*

Hr. (B) 1, 2 *ff*

Tr. (D) 1, 2 *ff*

Pos. 1-3 *ff*

Pk. *ff*

Sch.

**Erzähler Karavan:** Nachdem ich mir sicher  
war, wie ich die Tiere schützen konnte,  
begann ich mit der Aufstellung  
meiner Orchestersitzordnung.

♩. = 104

43

VI. I *ff*

VI. II *ff*

Vla. *ff*

Vc. *ff*

Kb. *ff*

♩. = 104

44

Fl. I *p*

Ob. I *p*

Fg. 1, 2 *p*

Vc. *p*



45

Fl. 1

Ob. 1

Kl. (B) 1, 2

Fg. 1, 2

Kfg.

Hr. (D) 1, 2

VI. I

VI. II

Vla.

Vc.

Kb.

*p*

*a2*

*f*

*p*

*p*

*p*

*p*

46

Pk.

Trgl.

Bck.

Gr.Tr.

Perk.

Sch.

*f*

*f*

*f*

*f*

*p*

*p*

*p*

*p*

*cresc.*

*cresc.*

*cresc.*

*cresc.*

*p*

*p*

*p*

*p*

*p*

*p*

*p*

*Triangel*

Zunächst begann ich mit dem Löwen an der Pauke. Er war nicht nur am Gefährlichsten. Er war auch am Lautesten. Ihn ganz hinten zu platzieren, war eine sehr gute Lösung.

(\*)

Pk.

Trgl.

Bck.

Gr.Tr.

Perk.

*f*

*f*

*f*

*f*

*p*

*p*

*p*

*p*

*cresc.*

*cresc.*

*cresc.*

*cresc.*

*f*

*f*

*f*

*f*

*p*

*p*

*p*

*p*

Fl. I *mf* *p sub.*

Ob. 1 *mf* *p sub.*

Fg. 1, 2 *f* *a 2*

Kfg. *f*

Tr. (D) 1, 2 *mf*

Pos. 1-3 *f*

Sch. *f* Daraufhin ordnete ich die Blechblasinstrumente: Den Trompetenfuchs setzte ich auf die rechte Seite, den Posaunenadler gleich daneben.

VI. I *mf* *p sub.*

VI. II *mf* *p sub.*

Fl. I *cresc.*

Ob. 1 *cresc.*

Kl. (B) 1, 2 *mf* *cresc.*

Fg. 1, 2 *mf* *cresc.* *f*

Tr. (D) 1, 2 *mf* *cresc.* *f*

Pos. 1-3 *f*

Pk. *p* *cresc.*

VI. I *cresc.*

VI. II *cresc.*

Vla. *mp* *cresc.* *f*

Vc. *mp* *cresc.* *f*

Fg. 1, 2 *cresc.* *fz* *fz*

Pos. 1-3 *cresc.* *fz* *fz*

Pk. *f* *cresc.* *fz* *fz*

49  $\text{♩} = 100$  *rit.*

Tb. *mf* *dim.* *p*

Sch. (\*)

Vc. *mf* *dim.* *p*

Kb. *mf* *dim.* *p*

Ja, und natürlich fand sich auch für Hubert Wolf an der Tuba ein geeignetes Plätzchen.

50  $\text{♩} = 104$

Fg. 1, 2 *p* *cresc.*

Hr. (D) 1, 2 *p* *cresc.*

Hr. (B) 1, 2 *p* *cresc.*

Sch. (\*)

Die Miezkatze an Ihrem Waldhorn, positionierte ich etwas seitlich, so dass alle Blechblasinstrumente eine gute Gruppe bildeten.

51

Fg. 1, 2 *f* *a 2*

Kfg. *f*

Hr. (D) 1, 2 *f*

Hr. (B) 1, 2 *f*

VI. I *f*

VI. II *f*

Vla. *f*

Vc. *f*

Kb. *f*

Fl. 1, 2 *f* *a2* *rit.* *fp*

Ob. 1, 2 *f* *a2* *fp*

Kl. (B) 1, 2 *p* *espress.*

Fg. 1, 2 *a2* *fp*

Kfg.

Hr. (D) 1, 2 *f*

Hr. (B) 1, 2 *f* *fp*

Die Holzblasinstrumententiere kamen auf die linke Seite. Ich musste nur achtgeben, welches Blechblasinstrumententier in der Nähe war. Frida, die Klarinettenschildkröte wurde vom Posaunenadler bedroht. Es brauchte ein weiteres Tier zum Schutz zwischen Klarinette und Posaune. Meine Wahl fiel auf Dr. Silke Schaf an ihrem Fagott.

Sch. (\*)

Vi. I *rit.* *fp*

Vi. II *fp*

Vla. *fp*

Vc. *fp*

Kb. *fp*

52 *♩* = 52

Kl. (B) I *mp* *cresc.* *dim.*

Vi. I *pp*

Vi. II *pp*

Vla. *pp*

Vc. *pp*

Kb. *pp*

53  $\text{♩} = 104$

Kl. (B) 1 *p cresc.*

Fg. 1, 2 *p*

Kfg. *p*

53  $\text{♩} = 104$

VI. I *p cresc.* pizz. arco

VI. II *p cresc.* pizz. arco

Vla. *p cresc.* pizz. arco

Vc. *p cresc.* pizz. arco

Kb. *p cresc.* pizz.

Fg. 1, 2 *p*

Kfg. *p*

VI. I

VI. II

Vla.

Vc.

Kb. arco

54

Fl. 1, 2 *l.*

Ob. 1, 2 *p<sub>1</sub>*  
*p*

Fg. 1, 2 *fp*

Kfg. *fp*

Hr. (D) 1, 2 *fp* *a2*  
*p*

Hr. (B) 1, 2 *fp*

Tr. (D) 1, 2 *fp*

Das Fagottschaf wurde vom Wolf an der Tuba bedroht. Dort wo das Schaf saß, konnte ihm nichts passieren. Denn zwischen dem Fagott und der Tuba war der Posaunenadler.

Sch. (\*)

54

Vi. I

Vi. II

Vla. *p*

Vc. *fp*

55

Fl. 1, 2 *a2*

Ob. 1, 2 *cresc.* *f<sub>a2</sub>*

Kl. (B) 1, 2 *l.* *p* *a2* *cresc.* *f*

Fg. 1, 2 *p* *cresc.* *f*

Hr. (D) 1, 2 *cresc.* *1., 2.* *f*

Pos. 1-3 *p* *cresc.*

Pk. *mf*

55

Vi. I *cresc.* *mf*

Vi. II *cresc.* *mf*

Vla. *cresc.* *mf*

Vc. *cresc.* *f*

Kb. *mf*

56

Ob. 1 *p*

Sch. (\*)

Die Oboengans und die Querflötenmaus waren einfach zu platzieren. Die Oboengans schützte die Querflötenmaus vor der Katze am Waldhorn. Gleichzeitig schützte die Katze am Waldhorn die Gans vor dem Fuchs an der Trompete.

Fl. 1 *f*

Ob. 1

Fl. 1

Ob. 1

57

Fl. 1 *rit.*

Ob. 1

Blieben noch die Streichinstrumententiere, auch das war einfach: sie wollte keiner fressen, sie kamen in die vordersten Reihen. *rit.* Brother Geige links. Brother Bratsche in der Mitte und Brother Cello rechts. Den stummen Braubären an seinem Kontrabassbär platzierte ich etwas in den Hintergrund an der rechten Seite.

Sch. (\*)

58  $\text{♩} = 50$  *rit.*

Vi. I *p* *pp*

Vi. II *p* *pp*

Vla. *p* *pp*

Vc. *p* *pp*

Kb. *pp*

♩ = 104

59 <sup>a2</sup>

Fl. 1, 2 *f* *fz*

Ob. 1, 2 *f* *fz*

Kl. (B) 1, 2 *f* *fz*

Fg. 1, 2 *f* *fz*

Kfg. *f* *fz*

Hr. (D) 1, 2 *f* *fz*

Tr. (D) 1, 2 *f* *fp*

Pk. *f* *fz*

Die Orchestersitzordnung war ein voller Erfolg, die Tiere waren beruhigt und die Probe konnte beginnen.

Hätte ich nur meine Noten nicht im Nebenzimmer vergessen, wäre sicherlich alles gut gelaufen. Doch für die Probe brauchte ich die Partitur. Kaum hatte ich den Raum verlassen, brach ein fürchterlicher Streit aus.

Sch. (\*) (\*)

♩ = 104

59

VI. I *f* *fz*

VI. II *f* *fz*

Vla. *f* *fz*

Vc. *f* *fz*

Kb. *f* *fz*



60  $\text{♩} = 63$   $\text{♩} = 104$  61

Fl. 1, 2 *ff* *p*

Ob. 1, 2 *ff* *p*

Kl. (B) 1, 2 *ff*

Fg. 1, 2 *ff* *a 2*

Kfg. *ff*

Hr. (D) 1, 2 *ff*

Hr. (B) 1, 2 *ff*

Tr. (D) 1, 2 *ff*

Pk. *ff*

Die Löwe sprang in hohem Bogen über seine Kesselpauke und ging auf die Holzbläser los.

Nur Ansichtsscore

60  $\text{♩} = 63$   $\text{♩} = 104$  61

VI. I *p dim.*

VI. II *p dim.*

Fl. 1

Ob. 1

Fg. 1, 2 *p*

VI. I *p* *cresc.*

VI. II *p* *cresc.*

Vla. *p cresc.*

Vc. *p cresc.*

62  $\text{♩} = 63$   $\text{♩} = 104$  63

Fl. 1, 2 *ff* *p*

Ob. 1, 2 *ff* *p*

Kl. (B) 1, 2 *ff*

Fg. 1, 2 *ff* *f*

Kfg. *ff*

Hr. (D) 1, 2 *ff*

Hr. (B) 1, 2 *ff*

Tr. (D) 1, 2 *ff*

Tb. *mp*

Pk. *ff*

Sch. Der Wolf verfolgte das Schaf, (\*)

VI. I  $\text{♩} = 63$   $\text{♩} = 104$  63 *pizz.* *mf*

VI. II *pizz.* *mf*

Vla. *pizz.* *mf*

Vc. *mp* (nur bei Fehlen des Instrumentes spielen)

Kb. *f* *mp* (nur bei Fehlen des Instrumentes spielen)

Fl. 1

Ob. 1

Kl. (B) 1, 2

Fg. 1, 2

Pos. 1-3

Tb.

Sch.

VI. I

VI. II

Vla.

Vc.

Kb.

die Gans versuchte, sich vor dem Fuchs in Sicherheit zu bringen.

arco

*p*

*cresc.*

*p*

*cresc.*

*p*

*p*

*p*

64

Fl. 1, 2

Ob. 1, 2

Tr. (D) 1, 2

Sch.

64

VI. I

VI. II

*mf*

*f*

*f*

*p*

*p*

die Maus floh vor der Katze,

(\*)

65

Fl. 1

Ob. 1

Kl. (B) 1, 2

Fig. 1, 2

Hr. (D) 1, 2

Hr. (B) 1, 2

Sch.

VI. I

VI. II

66

Kl. (B) 1, 2

Tr. (D) 1, 2

Pk.

VI. I

VI. II

Vla.

Vc.

Kb.

*f*

*f*

*mp*

*mf*

*mp*

*mf*

*mp*

*mf*

*ff*

*ff*

*ff*

*ff*

*ff*

*ff*

*ff*

*ff*

*ff*

und die Streichinstrumententiere stritten sich über Beethoven.

(\*)

67  $\text{♩} = 63$

Fl. 1, 2 *ff*

Ob. 1, 2 *ff*

Kl. (B) 1, 2 *ff*

Fg. 1, 2 *ff*

Kfg. *ff*

Hr. (D) 1, 2 *ff*

Hr. (B) 1, 2 *ff*

Tr. (D) 1, 2 *ff*

Pk. *ff*

Tr. (D) 1, 2  $\text{♩} = 126$

Pk. *ff*

Von dem Lärm ange lockt, eilte ich zurück ins Wohnzimmer.

Als ich das Durcheinander sah, wollte ich nur noch weg. Weit, weit weg. Am besten irgendwohin, wo es keine Tiere gab. Ich raffte meine Noten zusammen und rannte zur Tür.

Sch. (\*)  $\text{♩} = 126$

Vc. *f*

Kb. *f* *dim.* *p*

69  $\text{♩} = 63$

Fl. 1, 2 *ff*

Ob. 1, 2 *ff*

Kl. (B) 1, 2 *ff*

Fg. 1, 2 *ff*

Kfg. *ff*

Hr. (D) 1, 2 *ff*

Hr. (B) 1, 2 *ff*

Tr. (D) 1, 2 *ff*

Pk. *ff*

Fl. 1, 2       $\text{♩} = 126$        $\text{♩} = 58$

Ob. 1, 2

Kl. (B) 1, 2

Fg. 1, 2

Kfg.

Hr. (D) 1, 2

Hr. (B) 1, 2

Tr. (D) 1, 2

Pk.

Plötzlich wurde es hinter mir schlagartig still.

Ich drehte mich um und sah den stummen, zotteligen Braubären an seinem Kontrabass. Er versuchte, zu den Tieren zu reden. Doch da er stumm war, gelang es ihm nicht die Worte auszusprechen, die er sagen wollte. Die Tiere schauten ihn verwundert an. Jeder wartete darauf zu erfahren, was der Braubär ihnen mitteilen wollte. Und dann, ganz vorsichtig, setzte er seinen Kontrabassbogen an, leise und sanft und spielte Beethoven.

Sch. (\*)

Kb.  $\text{♩} = 126$        $\text{♩} = 58$

Fg. 1, 2

Die Töne aus seinem Kontrabass strömten mir entgegen. Sie tanzten regelrecht vor meiner Nase herum und erfreuten die Gedanken. Die Töne waren wie eine Sprache. Eine Sprache voller Freude, voller Frohsinn und Heiterkeit. "Freunde!" riefen sie uns zu. „Vertragst euch und streitet euch nicht. Seht euch um und seht das Wunder, das wir Leben nennen.“ "Freunde!" riefen sie uns zu. „Freude und Freundschaft unter allen Lebewesen. Freut euch, Freunde und streitet euch nicht.“ Die Tiere lauschten gebannt und wurden milde. Sogar der Adler lächelte zustimmend und lies von der Schildkröte. Der Wolf streichelte das Schaf, der Fuchs umarmte die Gans, der Löwe klopfte der Katze auf die Schulter und diese der Maus. Alle wurden friedlich und freuten sich in ihren Herzen. Und ich konnte endlich Beethoven dirigieren.

Sch. (\*)

Vla.  $\text{♩} = 58$       (\*)

Vc. *p*      *cresc.*      *p*      *p*

Kb. *p*      *cresc.*      *p*      *p*

Fg. 1, 2 *p*      *cresc.*

Vla. *cresc.*

Vc. *cresc.*

Kb. *cresc.*

73

Fig. 1, 2

*p*

VI. I

*p*

VI. II

*p*

Vla.

*p*

Vc.

*p*

Kb.

*p*

Fig. 1, 2

*cresc.*

VI. I

*cresc.* *p*

VI. II

*cresc.* *p*

Vla.

*cresc.* *p*

Vc.

*cresc.* *p*

Kb.

*cresc.* *p*

Fig. 1, 2

*cresc.*

VI. I

*cresc.*

VI. II

*cresc.*

Vla.

*cresc.*

Vc.

*cresc.*

Kb.

*cresc.*

74

Ob. 1 *pp* *l.* *p*

Kl. (B) 1 *pp* *l.* *p*

Hr. (D) 1, 2 *p*

Sch.

Freu - de, schö - ner Göt - ter - fun - ken, Toch - ter aus E - ly - si - um, wir be - tre - ten feu - er - trun - ken, Himm - li - sche, dein Hei - lig - tum!

74

Vi. I *pizz.* *p*

Vi. II *pizz.* *p*

Vla. *pizz.* *p*

Vc. *pizz.* *p*

Kb. *pizz.* *p*

Fl. 1, 2

Ob. 1, 2 *cresc.* *p*

Kl. (B) 1, 2 *cresc.* *p*

Fg. 1, 2 *a 2*

Sch.

Dei - ne Zau - ber bin - den wie - der, was die Mo - de streng ge - teilt; al - le Tie - re wer - den Brü - der, wo dein sanf - ter Flü - gel weilt.

Vi. I

Vi. II

Vla.

Vc.

Kb.



75

Fl. 1, 2 *f*

Ob. 1, 2 *f*

Kl. (B) 1, 2 *f*

Fg. 1, 2 *f*

Hr. (D) 1, 2 *f*

Tr. (D) 1, 2 *f*

Pk. *f*

Sch. *Kinder mit dem Sprecher*  
 Dei - ne Zau - ber bin - den wie - der, was die Mo - de streng ge - teilt; al - le Tie - re wer - den Brü - der, wo dein sanf - ter Flü - gel weilt.

S. *f*  
 Dei - ne Zau - ber bin - den wie - der, was die Mo - de streng ge - teilt; al - le Tie - re wer - den Brü - der, wo dein sanf - ter Flü - gel weilt.

A. *f*  
 Dei - ne Zau - ber bin - den wie - der, was die Mo - de streng ge - teilt; al - le Tie - re wer - den Brü - der, wo dein sanf - ter Flü - gel weilt.

T. *f*  
 8 Dei - ne Zau - ber bin - den wie - der, was die Mo - de streng ge - teilt; al - le Tie - re wer - den Brü - der, wo dein sanf - ter Flü - gel weilt.

B. *f*  
 Dei - ne Zau - ber bin - den wie - der, was die Mo - de streng ge - teilt; al - le Tie - re wer - den Brü - der, wo dein sanf - ter Flü - gel weilt.

75

VI. I *arco f*

VI. II *arco f*

Vla. *arco f*

Vc. *arco f*

Kb. *arco f*

Fl. 1, 2  
 Ob. 1, 2  
 Kl. (B) 1, 2  
 Fg. 1, 2  
 Hr. (D) 1, 2  
 Tr. (D) 1, 2  
 Pk.  
 Sch.

2. nimmt Picc.

1.

2.

*p*

Sch.  
 Frei - de, schö - ner Göt - ter - fun - ken, Toch - ter aus E -

VI. I  
 VI. II  
 Vla.  
 Vc.  
 Kb.

*tr*

Fl. I  
 Ob. 1  
 Fg. 1, 2  
 Hr. (D) 1, 2  
 Pk.  
 Sch.

1.

*p*

*p*

*p*

Sch.  
 ly - si - um, wir be - tre - ten feu - er - trun - ken, Himm - li - sche, dein Hei - lig - tum! Dei - ne Zau - ber bin - den wie - der,

VI. I  
 VI. II  
 Vla.  
 Vc.

*tr*

*p*

*p*

*p*

Fl. 1 *p* *f*

Picc. *f* Picc.

Ob. 1, 2 *p* *f*

Kl. (B) 1, 2 *p* *f*

Fg. 1, 2 *p* *f*

Kfg. *f*

Hr. (D) 1, 2 *f*

Tr. (D) 1, 2 *f*

Pk. *f*

Sch.  
 was die Mo - de stung ge - teilt; al - - - le Tie - re wer - den Brü - der, wo dein sanf - ter Flü - gel weilt.

VI. I *cresc.* *f*

VI. II *cresc.* *f*

Vla. *cresc.* *f*

Vc. *cresc.* *f*

Kb. *f*

77

Fl. 1

Picc.

Ob. 1, 2

Kl. (B) 1, 2

Fg. 1, 2

Kfg.

Hr. (D) 1, 2

Tr. (D) 1, 2

Pk.

Sch.

S.

A.

T.

B.

2. tes Horn 8a basso

Dei - ne Zau - ber bin - den wie - der, was die Mo - de streng ge - teilt; al - - - le Tie - re

Dei - ne Zau - ber bin - den wie - der, was die Mo - de streng ge - teilt; al - - - le Tie - re

Dei - ne Zau - ber bin - den wie - der, was die Mo - de streng ge - teilt; al - - - le Tie - re

Dei - ne Zau - ber bin - den wie - der, was die Mo - de streng ge - teilt; al - - - le Tie - re

77

VI. I

VI. II

Vla.

Vc.

Kb.

78  $\text{♩} = 80$

Fl. I

Picc.

Ob. 1, 2

Kl. (B) 1, 2

Fg. 1, 2

Kfg.

Hr. (D) 1, 2

Tr. (D) 1, 2

Pos. 1-3

Pk.

Trgl.

Bck.

Gr.Tr.

Sch.

S.

A.

T.

B.

VI. I

VI. II

Vla.

Vc.

Kb.

wer - den Brü - der, wo dein sanf - ter Flü - gel weilt.

wer - den Brü - der, wo dein sanf - ter Flü - gel weilt.

wer - den Brü - der, wo dein sanf - ter Flü - gel weilt.

wer - den Brü - der, wo dein sanf - ter Flü - gel weilt.

wer - den Brü - der, wo dein sanf - ter Flü - gel weilt.

78  $\text{♩} = 80$

This page of a musical score contains the following parts and staves:

- Fl. 1
- Picc.
- Ob. 1, 2
- Kl. (B) 1, 2 (with *a2* marking)
- Fg. 1, 2
- Kfg.
- Hr. (D) 1, 2
- Tr. (D) 1, 2
- Pos. 1-3
- Pk.
- Trgl.
- Bck.
- Gr.Tr.
- Vi. I
- Vi. II
- Vla.
- Vc.
- Kb.

The score is written in a key signature of two sharps (D major) and a common time signature. A large watermark reading "Nur Ansicht Score" is overlaid diagonally across the page.

79 Applausmusik ♩ = 69

Fl. I *ff* *ff*

Picc. *ff* *ff*

Ob. 1, 2 *ff* *ff*

Kl. (B) 1, 2 *ff* *ff* *mf cresc.* *f*

Fg. 1, 2 *ff* *ff* *p cresc.* *f*

Kfg. *ff* *ff* *p cresc.* *f*

Hr. (D) 1, 2 *ff* *ff*

Hr. (B) 1, 2 *ff* *ff* *mf cresc.* *f*

Tr. (B) *ff* *ff*

Pos. 1-3 *ff* *ff*

Tb. *ff* *ff*

Pk. *ff* *ff*

Trgl. *f* *dim.*

Bck. *f* *dim.*

Gr.Tr. *ff* *ff* *p cresc.* *f* *dim.*

Perk. *p cresc.* *f* *dim.*

79 Applausmusik ♩ = 69

VI. I *ff* *ff*

VI. II *ff* *ff*

Vla. *ff* *ff*

Vc. *ff* *ff*

Kb. *ff* *ff*

80

Picc. *mp* *cresc.*

Ob. 1, 2 *pp* *cresc.*

Kl. (B) 1, 2 *pp* *cresc.*

Fg. 1, 2 *pp* *cresc.*

Kfg. *pp* *cresc.*

Hr. (B) 1, 2 *pp* *cresc.*

Tr. (B) *mf*

Trgl. *p* *cresc.*

Bck. *p* *cresc.*

Gr.Tr. *p* *cresc.*

Perk. *p* *cresc.*

Zur Ansicht  
Perusai Score



Picc.

Ob. 1, 2

Kl. (B) 1, 2

Fg. 1, 2

Kfg.

Hr. (B) 1, 2

Tr. (B)  
*cresc.*

Trgl.

Bck.

Gr.Tr.

Perk.

VI. I

VI. II

Vla.

Vc.  
*f*

81

81

82

Picc. *f* *cresc.*

Ob. 1, 2 *f* *cresc.*

Kl. (B) 1, 2 *f* *cresc.*

Fg. 1, 2 *f* *cresc.*

Kfg. *f* *cresc.*

Hr. (B) 1, 2 *f* *cresc.*

Tr. (B) *f* *cresc.*

Trgl. *f* *cresc.*

Bck. *f* *cresc.*

Gr.Tr. *f* *cresc.*

Perk. *f* *cresc.*

82

Vi. I *f*

Vi. II *f*

Vla. *f*

Vc. *f* *cresc.*

